

Sanitärtechnik - Brandschutz

**DIN 14462 Beiblatt 1**

Titel: Löschwassereinrichtungen – Planung, Einbau, Betrieb und Instandhaltung von Wandhydrantenanlagen und Überflur- und Unterflurhydrantenanlagen

Beiblatt 1: Druckregelarmaturen

veröffentl.: 05/2018; Ersatz für DIN 14462 Beiblatt 1 von 09/2012;

Dieses Beiblatt enthält zusätzliche Informationen zur DIN 14 462 im Hinblick auf Druckregelarmaturen und deren Wartung, jedoch keine zusätzlich genormten Festlegungen. Es wurden folgende Änderungen vorgenommen: Inhalt vollständig überarbeitet; Verweisungen aktualisiert; redaktionell überarbeitet.

## Raumluftechnik

### **DIN 1946 Bl. 4**

Titel: Raumluftechnik – Teil 4: Raumluftechnische Anlagen in Gebäuden und Räumen des Gesundheitswesens

veröffentl.: 06/2018; Ersatz für DIN 1946-4 von 12/2008 bzw. Entwurf DIN 1946-4 von 06/2016 bzw. 07/2017

Die Norm gilt für die Planung, Bau, Abnahme und Betrieb raumluftechnischer Anlagen (RLT-Anlagen) in Gebäuden und Räumen des Gesundheitswesens, in denen medizinische Untersuchungen, Behandlungen und Eingriffe an Personen vorgenommen werden, sowie in damit unmittelbar durch Türen, Flure usw. in Verbindung stehenden Räumen z.B. in Krankenhäusern, Tageskliniken, Arztpraxen (Eingriffsräume), ambulanten Operationszentren/-einrichtungen, Dialysezentren sowie Bereichen und Einrichtungen für interne und externe (Dienstleistungs-)Einheiten für die Aufbereitung von Medizinprodukten. Behandelt werden ausführlich: allgemeine Grundsätze; Raumklassen und raumluftechnische Anforderungen; raumluftechnische Komponenten; Anlagenqualifizierung und Abnahmeprüfung; periodische Prüfung.

Der informative Anhang A, E und F behandeln: Hinweise für die Projektphasen, Systemprüfung; Mikrobiologisches Monitoring.

Die normativen Anhänge B bis D dokumentieren Aussagen zu: visuelle Vorprüfung; Schutzgradmessung; Turbulenzgradmessungen

Es wurden folgende Änderungen gegenüber der der Ausgabe von 12/2008 vorgenommen:

- Berücksichtigung der Anforderungen aus Infektionsschutz- und Medizinprodukterechts sowie der relevanten Vorgaben des Arbeitsschutzes;
- Modifikation sowohl auslegungsrelevanter Kriterien als auch der benötigten Verfahren zur Anlagenqualifizierung für die technischen und hygienischen Abnahme- und Wiederholungsprüfungen;
- Spezifikation der Qualifizierung von OP-Räumen auf der Grundlage des aktuellen internationalen Regelwerkes für Reinnräume und Reinnraumbereiche nach DIN EN ISO 14644; Beschränkung auf ein Verfahren für die Hygieneabnahme; Berücksichtigung der Anforderungen nach DIN 13080; Ergänzung um eine differenzierte Prüfliste zur Durchführung der technischen Abnahme von RLT-Anlagen als Beiblatt.

Gegenüber den Entwürfen von 06/2016 und 07/2017 sind zusätzliche Änderungen erkennbar:

- Kapitel 5: Umbenennung der Raumklassen
- Kapitel 6: Abschnitt 6.3.5 Revisionsklappen
- Änderung der Zuordnung von normativen und informativen Anhängen
- Inhaltliche Überarbeitung der Anlage B
- Neuer normativer Anhang C (Turbulenzgradmessung)
- Neuer informativer Anhang E (Systemprüfung)

## Umweltmeteorologie

### **VDI 3783 Bl. 15.1 (Entwurf)**

Titel: Umweltmeteorologie – vereinfachte Abstandsbestimmung für die Konzentration und Deposition von Luftbeimengungen – Emission von NO<sub>x</sub>, SO<sub>2</sub>, und NH<sub>3</sub> aus bodennahen Quellen

veröffentl.: 07/2018; Einsprüche bis 31.10.2018

Der Richtlinienentwurf beschreibt ein vereinfachtes Verfahren zur Bestimmung des Mindestabstandes zu einer oder mehreren Emissionsquellen, ab dem ein vorgegebener Konzentrations- oder Depositionswert (auch als Schwellenwert bezeichnet) im Jahresmittel nicht mehr überschritten wird.

Das Verfahren beruht auf Ergebnissen detaillierter Ausbreitungsberechnungen unter Berücksichtigung der Deposition für die Stoffe NO<sub>x</sub>, SO<sub>2</sub>, und NH<sub>3</sub>.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Verfahren.

Gebäudeautomation (GA)

**VDI 3814 Bl. 4.2 (Entwurf)**

Titel: Gebäudeautomation (GA) – Methoden und Arbeitsmittel für Planung, Ausführung und Übergabe – Bedarfsplanung, Planungsinhalte, Systemintegration  
veröffentl.: 07/2018; Einsprüche bis 31.10.2018

Der Richtlinienentwurf unterstützt bei der Bedarfsermittlung/-planung, der Festlegung der Planungsinhalte und zu erstellenden Unterlagen sowie bei der Systemintegration nach Bl. 2.1 und 2.2.

Er gilt zeitlich über die gesamten Phasen im Lebenszyklus eines Gebäudes, insbesondere für die Lebenszyklusphasen Konzeption, Planung, Errichtung, Betrieb und Nutzung.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Checklisten zu Bedarfsplanung, Betreiberkonzept, Lastenheft; Checklisten zur Planung der Gebäudeautomation; Systemintegrationstabelle.

## Solarthermie

### **VDI 3988 (Entwurf)**

Titel: Solarthermische Prozesswärme

veröffentl.: 07/2018; Einsprüche bis 31.12.2018

Der Richtlinienentwurf beschreibt Solarthermieanlagen zur Bereitstellung von Prozesswärme sowie zur Wärmebereitstellung für Anwendungen und Prozesse im industriellen, gewerblichen, landwirtschaftlichen und Dienstleistungsbereich.

Die Aussagen gelten auch grundsätzlich für

- Solarthermieanlagen zur Heizungsunterstützung in Gebäuden
- Solaranlagen zur Einspeisung in Nah- und Fernwärmenetze
- Anlagen mit konzentrierenden Kollektoren und Anlagen mit Luftkollektoren.

Die Richtlinie ergänzt VDI 6002 Bl. 1.

Neben den Planungs- und Auslegungskriterien werden in der Richtlinie Hinweise zur Systemtechnik und zur Komponentenauswahl gegeben

Inhaltlich werden behandelt: Potenziale und geeignete Anwendungsfelder; Begriffe; Grundlagenermittlung/Voruntersuchung; Vorplanung und grobe Kostenschätzung; Entwurfsplanung und Kostenberechnung; Hinweise zur Genehmigungsplanung; Hinweise zur Ausführungsplanung; Hinweise zur Installation, Inbetriebnahme, Abnahme Instandhaltung; Mess- und regelungstechnische Anlagenüberwachung; besondere Anwendungsgebiete.

Die Anhänge A bis D enthalten Aussagen zu: Checkliste zur Voruntersuchung; Checkliste Entwurfsplanung; Checkliste Ausführungsplanung; Wirtschaftlichkeitsberechnung.

TGA - Begriffe

**VDI 4700 Bl. 1.2 (Entwurf)**

Titel: Begriffe der Bau- und Gebäudetechnik – Ergänzungen 2

veröffentl.: 07/2018; Einsprüche bis 31.10.2018

Der Richtlinienentwurf ergänzt die VDI 4700 Bl.1 um Begriffe zu den VDI-Richtlinien für das Jahr 2016.

## TGA - Sicherheit

### **VDI 6010 Bl. 4 (Entwurf)**

Titel: Sicherheitstechnische Einrichtungen für Gebäude – funktionale Sicherheit in der technischen Gebäudeausrüstung (TGA)

veröffentl.: 07/2018; Einsprüche bis 31.12.2018

Der Richtlinienentwurf bietet Werkzeuge und Methoden an, mit denen eine solche Risikobewertung in Gebäuden durchgeführt werden kann. Sie ist eine Konkretisierung zur DIN EN 61508, um eine Risikobewertung in Gebäuden anzuwenden und zu vereinheitlichen. Darüber hinaus sind für sicherheitstechnische Anlagen der TGA bauordnungsrechtliche Anforderungen zu beachten, für deren Berücksichtigung der Entwurf wichtige Hinweise gibt. Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Anforderungen und Grundlagen zur Risikobetrachtung; Systemgrenzen; Schritte der Risikobewertung; Anforderungen an die Systemkomponenten; Fehlerbetrachtung; Dokumentation.

## Lichttechnik

### **VDI 6011 Bl. 2**

Titel: Lichttechnik – Optimierung von Tageslichtnutzung und künstlicher Beleuchtung -  
Planungshinweise  
veröffentl.: 07/2018

Die Richtlinie gilt für alle Räume in Gebäuden, in denen sich bestimmungsgemäß Personen aufhalten.

Sie soll zur Optimierung von Tageslicht und künstlicher Beleuchtung angewendet werden:  
Optimiert werden kann dabei nach Zielen: Aufenthaltsqualität, Gesundheit, Energieeffizienz oder nutzungsspezifischen Zielen, z.B. Sehaufgabe.

Für die lichttechnische Konzeption durch Architekten und Ingenieure besteht Bedarf an Planungshilfen und Richtwerten für die Systemauswahl, Bewertung und nutzungsgerechte Ausführung, was mit dieser Richtlinie erreicht werden soll.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Gebäude und Raumtypen; Komponenten und Systeme; Bemessung, Berechnung, Planung; Sanierung.

Der Anhang enthält Verweise auf Landesbauordnungen.



## Grundsätze VDI-Erarbeitung

### **VDI-EE 1100**

Titel: Grundsätze und Anleitungen für die Erarbeitung von VDI-Expertenempfehlungen  
veröffentl.: 05/2018

Die Richtlinie bildet die Grundlage für die Erarbeitung von VDI-Expertenempfehlungen, indem sie Begriffe und den Prozess für ihre Erarbeitung festlegt, Dies dient nicht nur der Qualitätssicherung bei der Erarbeitung, sondern auch der Transparenz, insbesondere gegenüber den Anwendern.

Inhaltlich werden behandelt: Grundsätze der Erarbeitung von VDI-Expertenempfehlungen; Anleitung für die Erarbeitung von VDI-Expertenempfehlungen; Herausgabe und Verbreitung von VDI-Expertenempfehlungen; Urheberrecht; gewerbliche Schutzrechte.